



# LEXUS SUCHT BEWERBER FÜR DEN DESIGN AWARD 2016

## ALLES DREHT SICH UM DAS THEMA „ANTICIPATION“

Köln, 17. August 2015. Erneut ruft Lexus International Bewerber dazu auf, sich am Lexus Design Award 2016 zu beteiligen. Der 2013 erstmals verliehene Award bietet jungen Künstlern aus aller Welt die Chance, ihre innovativen Ideen als einen gesellschaftlichen Beitrag für eine bessere Zukunft zu realisieren.

Das Thema des Lexus Design Award 2016 lautet „Anticipation“. Für Lexus standen die Erwartungen seiner Kunden schon immer im Mittelpunkt, denn bei der Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen hat der Automobilhersteller stets die Bedürfnisse des einzelnen Menschen und der Gesellschaft als Ganzes im Blick. In diesem Jahr sind die Bewerber dazu aufgerufen, innovative Design-Entwürfe und einzigartige Interpretationen einzureichen, die diesem Thema gerecht werden.

Der Lexus Design Award 2016 bietet zwölf Finalisten die Gelegenheit, sich und ihre Entwürfe im Rahmen der Milan Design Week 2016\* einem großen fach- und sachkundigen Publikum zu präsentieren. Zusätzlich erhalten vier der Finalisten die Möglichkeit, mit Unterstützung international renommierter Design Mentoren, ihre Entwürfe in die Tat umzusetzen. Für die Realisierung der Projekte steht den Künstlern ein Budget von jeweils umgerechnet rund 22.000 Euro (3 Millionen Yen) zur Verfügung. Die Finalisten präsentieren ihre Arbeiten schließlich auf dem Lexus Stand. Eine Jury beurteilt die vier Projekte und ermittelt am Ende den Sieger des Großen Preises.

TOYOTA DEUTSCHLAND GMBH  
LEXUS DIVISION  
Öffentlichkeitsarbeit & Presse  
50420 Köln ✉  
Toyota-Allee 2  
Köln-Marsdorf  
T 0 22 34/102-0  
F 0 22 34/102-72 06  
www.lexus.de

Geschäftsführer:  
Masaki Hosoe, Tom Fux, Takao Gonno,  
Andrew Stratton Pfeiffenberger Karl  
Schlicht  
Sitz der Gesellschaft: Köln,  
Amtsgericht Köln HRB 4070

Banken:  
Deutsche Bank AG Köln  
(BLZ 370 700 60) 1079 789  
WestLB Düsseldorf  
(BLZ 300 500 00) 190 363  
St.-Nr. 223/5819/0038



Die vorherigen Gewinner des Lexus Design Award sind mittlerweile weltweit unterwegs und stellen ihre Werke einem breiten Publikum vor. Ein Beispiel dafür sind Emanuela Corti und Ivan Parati, die ersten Preisträger 2015. Ihr Sieger-Entwurf ‚Sense-Wear‘ wurde mittlerweile in Tokyo, New York und Moskau gezeigt. Auch Yuzo Azu zählte 2015 zu den Finalteilnehmern. Er ist gerade dabei, sein Werk INSTAMP für eine kommerzielle Nutzung in den japanischen Lexus Niederlassungen vorzubereiten. Sebastian Scherer, der mit seinem Werk ‚Iris‘ zu den Gewinnern des Jahres 2014 zählte, war mit einem eigenen Design Label auf der diesjährigen Milan Design Week vertreten.

Mark Templin, Executive Vice President Lexus International, ist voll des Lobes: „Beim Lexus Design Award 2015 haben die Finalisten beeindruckende Werke bei der Milan Design Week präsentiert. Damit haben auch sie zum großen Erfolg des Awards beigetragen. Egal aus welchem Designbereich die Teilnehmer auch kommen – wir rufen alle Bewerber dazu auf, uns auch 2016 ihre kreativsten Ideen zum Thema ‚Anticipation‘ einzureichen.“

Bewerbungen für den Lexus Design Award 2016 werden bis zum 18. Oktober 2015 angenommen. Die Bekanntgabe der zwölf Finalisten erfolgt im Frühjahr 2016.

Informationen zur Bewerbung gibt es unter [www.Lexus.DesignAward.com](http://www.Lexus.DesignAward.com)

\* Die weltweit größte Design Messe, auch bekannt als ‚Salone Del Mobile‘, wird von zahlreichen Events begleitet, darunter Vertreter aus den Bereichen Inneneinrichtung und Mode sowie viele weltbekannte Marken anderer Branchen. Die Ausstellung ‚Lexus – A Journey of the Senses‘ aus dem Jahr 2015 fand große Anerkennung und wurde beim ‚Milano Design Award‘ mit dem Preis für ‚Best Entertaining‘ ausgezeichnet

## Aufruf zur Teilnahme am Lexus Design Award 2016

Titel	Lexus Design Award 2016
Bewerbungsfrist	18. Oktober 2015
Thema	Anticipation
Bewertungs-kriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzigartige Interpretationen, die dem Thema “Anticipation” gerecht werden</li> <li>• Projekt steht im Einklang mit der Lexus DESIGN Philosophie</li> </ul>
Juroren	Paola Antonelli Aric Chen Toyo Ito Birgit Lohmann Alice Rawsthorn Tokuo Fukuichi (Lexus International)
Mentoren	Neri & Hu Max Lamb Elena Manfredini Snarkitecture
Preiskategorien	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Lexus Design Award 2016 – 12 Finalisten</li> <li>· Gewinner des Großen Preises (aus dem Kreis der vier Projekt-Sieger)</li> <li>· Vier Projekt-Sieger (aus dem Kreis der 12 Finalisten)</li> <li>· Acht verbleibende Finalisten</li> </ul>
Preise und Unterstützung	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Die 12 Finalisten werden zur Milan Design Week 2016 eingeladen.*</li> <li>· Vier Gewinner aus dem Kreis der 12 Finalisten erhalten je umgerechnet rund 22.000 Euro (3 Millionen Yen), um die Produktionskosten ihres Projekts zu decken. Die vier Gewinner müssen ihr Projekt zwischen Januar und März 2016 realisieren und werden dabei von den ihnen zugewiesenen Mentoren unterstützt.</li> <li>· Die vier Projekt-Gewinner und die acht verbliebenen Finalisten stellen ihre Arbeiten auf dem Lexus Stand während der Milan Design Week 2016 aus.</li> <li>· Jeder der 12 Finalisten präsentiert seine Arbeit persönlich auf der Milan Design Week 2016, danach wählen die Juroren aus dem Kreis der vier Projekt-Sieger den Gewinner des Großen Preises.</li> </ul> <p>*Hinweis: Es wird je Projekt nur ein Teilnehmer eingeladen, auch wenn die Arbeit von einer Designer-Gruppe realisiert worden ist.</p>
Veranstalter	Lexus International
Partner	Designboom DESIGN ASSOCIATION NPO
Bewerbung	Informationen zur Bewerbung unter <a href="http://LexusDesignAward.com">LexusDesignAward.com</a>

## JUROREN UND MENTOREN IM KURZPORTRÄT

### Juroren:



**Paola Antonelli** / Kuratorin

Paola Antonelli kam 1994 zum Museum of Modern Art und ist dort heute Chefkuratorin des Fachbereichs Architektur und Design. Außerdem fungiert sie als Direktorin für Forschung und Entwicklung. Auf ihre erste Ausstellung im MoMA, *Mutant Materials in Contemporary Design* (1995), folgte *Thresholds*. Neben ihrer Lehrtätigkeit am World Economic Forum in Davos hat sie als Jury-Mitglied verschiedene internationale Architektur- und Design-Projekte beurteilt. Antonelli wirbt unermüdlich dafür, Design als ein Mittel zu begreifen, das positiven Einfluss auf unsere Welt nimmt. Zurzeit arbeitet sie an verschiedenen Ausstellungen für zeitgenössisches Design, außerdem schreibt sie für *Design Bites*, ein Buch über internationale Küche.



**Aric Chen** / Kurator

Der US-Amerikaner Aric Chen ist neuer Kurator für Design und Architektur des M+, dem Zukunftsmuseum für visuelle Kultur, das in West Kowloon, dem kulturellen Viertel von Hong Kong angesiedelt ist. In den Jahren 2011 und 2012 war er als Kreativdirektor für die Beijing Design Week verantwortlich. Zuvor hatte er als freier Kurator und Autor für Design in New York gearbeitet. In dieser Zeit sind zahlreiche Beiträge entstanden, darunter für die *New York Times*, *Metropolis*, *Fast Company*, *Architectural Record* und *PIN-UP*.



**Toyo Ito** / Architekt

Toyo Ito schloss sein Studium der Architektur 1965 an der Universität von Tokyo ab. Zu seinen bekanntesten Arbeiten zählen die Sendai Mediathek, die Tama Art Universitätsbibliothek (Hachioji) und das Stadion für die Weltspiele 2009 in Kaohsiung (Taiwan). Neben weiteren Projekten plant er gerade das Taichung Metropolitan Opera House, ebenfalls in Taiwan. Toyo Ito hat im Laufe der Jahre viele Auszeichnungen erhalten, darunter den Preis des Architectural Institute of Japan, den Golden Lion Award for Lifetime Achievement im Rahmen der 8. Internationalen Architekturausstellung „NEXT“ bei der Biennale in Venedig, die Royal Gold Medal des Royal Institute of British Architects und den Pritzker Architektur Preis.



**Birgit Lohmann** / Chefredakteurin designboom

Birgit Lohmann stammt aus Hamburg und studierte Industriedesign in Florenz, bevor sie 1987 nach Mailand übersiedelte, wo sie viele Jahre gelebt und gearbeitet hat. Als Designerin und Leiterin der Produktentwicklung war sie zudem für verschiedene italienische Architekten und Meisterdesigner tätig. Als Design-Historikerin hat sie ihre Expertise Justizbehörden und internationalen Auktionshäusern zur Verfügung gestellt.

Es folgten zahlreiche Seminare zum Thema Industriedesign an renommierten Universitäten weltweit. 1999 zählte sie zu den Mitbegründern der Zeitschrift designboom, deren Chefredakteurin sie heute ist, und arbeitet darüber hinaus als Ausbildungsleiterin und Kuratorin für internationale Ausstellungen.



**Alice Rawsthorn** / Design Kommentatorin

Alice Rawsthorn ist die Designkritikerin der internationalen New York Times. Ihre wöchentliche Kolumne zum Thema, die jeden Montag erscheint, wird von vielen anderen Zeitschriften weltweit gedruckt. Alice Rawsthorn ist Kuratorin der Whitechapel Gallery und der Michael Clark Dance Company sowie Vorsitzende des Kuratoriums der Chisenhale Gallery. Ihr jüngstes, von der Kritik gefeiertes Buch *Hello World: Where Design Meets Life*, herausgegeben von Hamish Hamilton, beschreibt den

Einfluss von Design auf das Leben in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.



**Tokuo Fukuichi** / Präsident Lexus International

Tokuo Fukuichi hat sein Bachelor-Studium in Kunst und Design an der Tama Art University absolviert. Bei der Toyota Motor Corporation durchlief er zahlreiche Stationen im Bereich Design, bevor er seine heutige Position als Präsident bei Lexus International übernommen hat.

## Mentoren:



### **Neri & Hu** / Architekten und interdisziplinäre Designer

Lyndon Neri und Rossana Hu haben ihr Design- und Entwicklungsbüro Neri & Hu in Shanghai gegründet. Ihre weltweiten Projekte sind von verschiedenen, sich überschneidenden Design-Fachrichtungen geprägt, die ein neues Paradigma in der Architektur schaffen wollen. 2014 verlieh Wallpaper Neri & Hu den Titel Designer of The Year, ein Jahr zuvor wurden die beiden in die amerikanische Interior Design Hall of Fame aufgenommen. Neri & Hu sind fest davon überzeugt, dass Erfahrung ein Schlüsselement für die Entwicklung von Design darstellt und jedes Projekt seine eigenen, individuellen und kontextbezogenen Fragestellungen aufwirft. Als Architekten, Raumgestalter, Projektplaner sowie Grafik- und Produktdesigner haben Neri & Hu längst erkannt, dass sich die gegenwärtigen Probleme bei der Planung und Realisierung von Gebäuden nicht mit den Mitteln traditioneller Architektur lösen lassen. Anstatt auf einem formelhaften Design aufzubauen, setzen Neri & Hu auf eine dynamische Interaktion aus Erfahrungen, Elementen, Materialien, Formen und Licht.



### **Max Lamb** / Designer

Max Lamb darf durchaus als moderner Handwerker bezeichnet werden, denn der Produkt- und Möbeldesigner kennt sich bestens aus mit Fertigungstechniken, Materialien und deren meisterlicher Bearbeitung. Schon als Kind hat Max allerlei Gegenstände gebastelt und sich dabei von der einzigartigen Landschaft seiner Heimat Cornwall inspirieren lassen – eine Neigung, die ihn schließlich an das Royal College of Art führte. Als MA für Produktdesign gründete er schließlich seine eigene Designer-Werkstatt. Max arbeitet sowohl mit traditionellen als auch mit unkonventionellen Werkstoffen und Prozessen. Die bewusste Mischung experimenteller und funktioneller Merkmale lässt seine Möbel und Produkte grundehrlich und überzeugend wirken. Max Lamb unterrichtet Produktdesign am Royal College of Art und veranstaltet regelmäßige Design-Workshops für Unternehmen und Institutionen auf der ganzen Welt.



### **Elena Manferdini** / Designerin, Architektin

Elena Manferdini ist Gründerin und Eigentümerin des Atelier Manferdini mit Büros in Italien und Kalifornien. Sie hat Kunst-, Design- und Architekturprojekte in den USA, Europa und Asien realisiert, darunter den Pavillon des Museum of Contemporary Art in Los Angeles. Ihr Haus hat mit international renommierten Unternehmen wie Swarovski, Sephora und BMW zusammengearbeitet, ihre Projekte fanden in Journalen und Publikationen, darunter Elle, Vogue und New York Times, weltweite Beachtung. Aktuell unterrichtet Elena Manferdini am Lehrstuhl des Southern California Institute of Architecture, präsentiert ihre Arbeiten in internationalen Ausstellungen und begibt sich von Zeit zu Zeit auf Vortragsreise etwa an das MIT, nach Princeton, an die Tsinghua University und zum Bauhaus. Elena Manferdini hat 2013 das COLA Stipendium erhalten, um die Anfertigung von Originalvorlagen zu unterstützen. Bereits im Jahr 2011 bekam sie die prestigeträchtige Jahresförderung durch die United States Artists (USA), und auch ihr Blüten-Design für Alessi wurde mit einem Good Design Award ausgezeichnet.



### **Snarkitecture** / Künstler und Architekten

Im Jahr 2008 gründeten Daniel Arsham und Alex Mustonen Snarkitecture, ein experimentelles Gemeinschaftsprojekt, angesiedelt zwischen Kunst und Architektur. Beide studierten an der Cooper Union in New York und teilen seitdem ihr Interesse für die Schnittstellen von Kunst und Architektur. Ihren ersten Auftrag erledigten sie für Dior Homme. Hinsichtlich des Firmennamens stand das fantastische Gedicht

*The Hunting of the Snark* von Lewis Carroll Pate. Snarkitecture gestaltet architektonische Projekte und funktionelle Objekte, die sich durch eine neue, fantasievolle Zielsetzung oder Zweckbestimmung auszeichnen. Dabei erzeugen sie beim Betrachter Verwunderung und laden zur Interaktion ein. Indem Snarkitecture Vertrautes in etwas seltsam Ungewöhnliches verwandeln, überrascht ihre Architektur mit einer unerwarteten Wirkung.

### **ÜBER DEN LEXUS DESIGN AWARD**

Der 2013 erstmals verliehene Lexus Design Award bietet jungen Künstlern aus aller Welt die Gelegenheit, ihre innovativen Ideen zu realisieren. Als Leitmotiv gilt die gesellschaftliche Verantwortung für eine bessere Zukunft. Im Rahmen des Ideen-Wettbewerbs erhalten vier Finalisten die Möglichkeit, ihre Entwürfe mit Unterstützung eines Mentors in die Tat umzusetzen. Die Ergebnisse werden schließlich auf einer der bedeutendsten Design-Events des Jahres ausgestellt.

#### Kontakt

Marieluise Mammitzsch

Tel. (02234) 102-2232 Fax (02234) 102-992232

[marieluise.mammitzsch@lexus.de](mailto:marieluise.mammitzsch@lexus.de)

#### Lexus:

Die 1989 eingeführte Marke Lexus ist weltweit bekannt für Produktqualität, die Maßstäbe setzt. Lexus ist der erste und bis heute einzige Hersteller von Premium-Fahrzeugen mit einer umfassenden Palette von Hybridfahrzeugen. Diese umfasst den ersten Premium-Kompaktwagen mit Vollhybridantrieb Lexus CT, die elegante Oberklasse-Limousine Lexus GS, die Luxus-Limousine Lexus LS, den Premium SUV Lexus RX, sowie die Sportlimousine Lexus IS mit unterschiedlichen Motorvarianten. Die Designsprache „L-finesse“ verstärkt traditionelle Markenwerte wie makellose Fertigungsqualität, luxuriöse Interieurs sowie den Einsatz fortschrittlichster Technologien und trägt damit zur weltweiten Positionierung der Marke Lexus bei. Exklusive Lexus Foren bieten den Kunden einen erstklassigen, individuellen Service.